

Die Strauß'n – Kapelle



Täglich gehen Hunderte vorbei, darunter viele Kinder auf dem Schulweg: An der kleinen Kapelle neben der Haager Straße zwischen dem Feuerwehrgebäude und dem sogenannten „Strauß'n“-Anwesen. Der offene Raum bewahrt ein fast lebensgroßes Kruzifix. Mit Blumen, Zweigen und Kerzen schmücken immer wieder liebe Menschen den schützenden Kapellenraum mit dem Gekreuzigten. 1926 hat Markus Ecker, Bauer und Maurermeister, die Kapelle gebaut. Er ist fünf Jahre später, 1931, 53jährig bei einem Arbeitsunfall tödlich verunglückt und liegt auf unserem Gottesacker begraben.

Ecker ist nach dem ersten Weltkrieg von Kronau hierher gezogen. Zunächst betreibt er eine Landwirtschaft am oberen Bahnberg.

Da die Arbeit ihn als Maurermeister mit der Zeit sehr beansprucht, widmet er seine Arbeitskraft mehr und mehr dem Bauen. Er errichtet in Rott einige Wohnhäuser; erbaut das jetzige Leichenhaus. Die auf alten Ansichten der Klosteranlage Rott schon mit abgebildete damalige kleine Dorfschule baut Ecker zur „Kaiser-Gruft“ und einer Kapelle um. Auch den heute nicht mehr existierenden „Post-Stadel“ hat dieser tüchtige Maurermeister gebaut.

Markus Ecker verkauft seine landwirtschaftlichen Gründe. Er will aber das bisher wohl freistehende große Feldkreuz in einen schützenden Bau geben. So entsteht also an einer Grundstücks-Ecke die Kapelle.

Wir wissen nicht, ob der große „Herrgott“ wirklich für ein Flurkreuz geschaffen wurde – eigentlich ist er dafür viel zu groß. Könnte es möglich sein, dass das Kreuz mit diesem fast lebensgroßen Korpus beim Ausräumen, ja Vernichten der Klostersammlung anlässlich der

Auflösung 1803 gerettet wurde? Von den gläubigen Bewohnern des Ortes, die es dann inmitten der Felder und Wiesen als Flurkreuz aufstellten?

„Im Kreuz ist Heil“ ist die Botschaft der Passionszeit. Daran sollen wir ab und zu beim Vorbeigehen an dieser „Kreuz-Kapelle“ denken. Das Kreuz kündigt aber auch von der weiteren, dem Leid dann folgenden Botschaft: Der von der österlichen Auferstehung!

(Siegfried Rieger)

